



# HESSISCHER LANDTAG

30. 01. 2024

## Antrag

**Fraktion der CDU,  
Fraktion der SPD**

### **Solidarität, Respekt und Anerkennung für hessische Landwirtinnen und Landwirte**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag betont die herausragende Bedeutung der heimischen Landwirtschaft als elementare Säule unseres Zusammenlebens und der hessischen Wirtschaft. Landwirte produzieren unter höchsten Standards Lebensmittel und wertvolle Rohstoffe. Sie tragen zu Umwelt-, Natur- und Artenschutz bei und erhalten unsere Kulturlandschaft. Dafür verdienen die Beschäftigten in der Landwirtschaft Respekt und Anerkennung. Ohne Landwirtschaft hat Hessen keine Zukunft. Der Erhalt und die Unterstützung der Hessen prägenden, oft kleinräumig strukturierten Landwirtschaft ist daher ein zentrales Anliegen.
2. Die gesamte Agrarwirtschaft steht vor großen Herausforderungen und befindet sich in einem stetigen Wandel. Hohen Auflagen, volatilen Märkten, zunehmenden Wetterrisiken, steigenden Kosten und Bürokratielasten sowie steigende gesellschaftliche Ansprüche stehen oftmals nicht auskömmliche Erlöse gegenüber. Das bedroht die bäuerlichen Strukturen in Hessen. Der Landtag hält es für erforderlich, diese gewichtigen Herausforderungen gemeinsam mit den Landwirtinnen und Landwirten zu bewältigen, sodass die bäuerlichen Strukturen und die vielfältigen Leistungen einer kleinräumig gegliederten Landwirtschaft aus Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben flächendeckend in Hessen nachhaltig erhalten bleiben.
3. Der Landtag hält die Modernisierung sowie die wirtschaftliche Sicherung der Betriebe für Kernziele der Agrarpolitik in Hessen. Die Beschäftigten der Branche benötigen gute und verlässliche Einkommen, um ihre wichtigen Aufgaben generationenübergreifend erfüllen zu können. Entbürokratisierung und Planungssicherheit sowie die Unterstützung der Landwirte bei der Erfüllung ihrer vielfältigen Aufgaben sind elementare Politikfelder. Er bittet die Landesregierung, ihre Landwirtschaftspolitik und die vielfältigen Unterstützungsangebote an diesen Zielen auszurichten.
4. Der Landtag nimmt mit Sorge zur Kenntnis, dass diese schwierige Situation durch eine weitere Schwächung hessischer und deutscher Betriebe im Wettbewerb mit Landwirten aus anderen Ländern Europas weiter verschärft und der Strukturwandel damit beschleunigt werden könnte. Er bittet die Hessische Landesregierung, sich im Rahmen ihres politischen Handelns für insgesamt gute wirtschaftliche Rahmenbedingungen für die heimischen Landwirtschaftsbetriebe und für die Vermeidung weiterer Belastungen stark zu machen. Der Landtag bittet die Landesregierung zudem, die Landwirtschaft in Hessen auch in Zukunft nach Kräften zu unterstützen und sich dafür einzusetzen, dass bei Regulierungen auf allen politischen Ebenen die Bedürfnisse der Landwirtschaft Berücksichtigung finden sollen.
5. Der Hessische Landtag versichert auch weiterhin seine Solidarität gegenüber den heimischen Landwirtinnen und Landwirten und sein Verständnis gegenüber dem friedlichen Protest zehntausender Bäuerinnen und Bauern sowie Branchenvertretern. Er begrüßt es, dass sich die Vertreterinnen und Vertreter des Berufsstands bei den stattfindenden Protesten klar von extremistischen und unrechtmäßigen Aktionen distanzieren.

**Begründung:**

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 30. Januar 2024

Für die Fraktion  
der CDU  
Die Fraktionsvorsitzende:  
**Ines Claus**

Für die Fraktion  
der SPD  
Der Fraktionsvorsitzende:  
**Tobias Eckert**